

# Protokoll Tagung Sub-Kommission Hundeführer

## 20161020-DOG Borovets, Bulgarien

Vorsitzender: Meier Marcel, Alpine Rettung Schweiz  
Teilnehmer: 38 Hundeführer aus 17 Ländern

- Traktanden:
1. Begrüssung / Adressliste
  - 2.1 Protokoll vom Meeting in Killarney Irland
  - 2.2 Protokoll vom Workshop in Villanders Südtirol
  3. Vorstellung der einzelnen neuen Mitglieder
  4. Einsätze, speziell mit Hunden im Bereich Lawinen-, Gelände-, Mantrailing und Leichensuchhunde
  5. Ein Land stellt seine Organisation und die Arbeit mit den Hunden vor
    - ◆ Bulgarien
  6. Workshop für Lawinenhunde 2017 oder 2018
  7. Verschiedenes
    - ◆ Info vom Vorstand aus der Sitzung August 2016

### 1) Begrüssung / Adressliste

Der Vorsitzende Meier Marcel begrüsst die Anwesenden zum heutigen Meeting. Einen speziellen Willkommensgruss richtete er an die 12 Teilnehmer welche erstmals dabei waren.

Sehr erfreut konnte auch dieses Jahr festgestellt werden, dass das Interesse und die Mitarbeit in der Subkommission wieder gesteigert werden konnte.

### 2) Protokolle

- ◆ Meeting in Killarney 15.10.2015
  - ◆ Workshop in Villanders 04. bis 08.05.2016
- Die beiden Protokolle werden ohne Ergänzungen einstimmig genehmigt und verdankt.

### 3) Vorstellung der einzelnen neuen Mitglieder

Die Anwesenden stellen sich kurz selber vor.

#### **4) Einsätze, speziell mit Hunden im Bereich Lawinen-, Gelände-, Mantrailing und Leichensuchhunde**

Auch dieses Jahr wurden verschiedene interessante Vorträge und Fallbeispiele präsentiert. Es waren dies aus:

- ◆ Norwegen
- ◆ Italien
- ◆ Rumänien
- ◆ Canada
- ◆ Schottland
- ◆ Österreich
- ◆ Amerika, WBR
- ◆ Schweiz, ARS

#### **5) Ein Land stellt seine Organisation und die Arbeit mit den Hunden vor**

Die Organisatoren Bulgarien stellen uns die Arbeit mit den Hunden vor. In Bulgarien werden seit 1977 Lawinenhunde ausgebildet, ebenso Geländesuch- und Katastrophensuchhunde. Der Deutsche Schäferhund ist die bevorzugte Hunderasse. Circa 24 Hunde sind in Ausbildung oder einsatzfähig.

#### **6) Workshop für Lawinenhunde 2017 oder 2018**

Der Vorsitzende eröffnet dieses Traktandum mit der Vorstellung der Terminvorschläge und dem Hauptthema für den nächsten Workshop. Nach reger Diskussion wurde über die beiden Themen abgestimmt. Das Resultat war, dass der nächste Workshop im Jahre 2018 ca. Ende März stattfindet. Das Hauptthema wird die Suche auf der Lawine sein. Als möglicher Veranstalter meldet sich die Slowakei. Der Präsident wird mit den Verantwortlichen der Slowakei das weitere Vorgehen besprechen und danach die Delegierten orientieren.

#### **7) Verschiedenes**

Damit ein reibungsloser und strukturierter Ablauf des Meetings seitens des Vorsitzenden organisiert werden kann, appelliert er an die Teilnehmer, dass:

- Vor dem Kongress Mitteilung gemacht wird, wer eine Präsentation vortragen möchte.
- Alle sich bemühen sollten, eine Präsentation auszuarbeiten und vorzutragen.
- Werbung für neue Mitglieder in den verschiedenen Organisationen und Ländern für die Subkommission Hunde gemacht wird.

Marcel wird mit Tom Spycher die Adressliste aktualisieren und danach den Anwesenden zustellen.

- Knut Skår von Norwegen macht den Vorschlag für die Aufschaltung einer Facebook Seite für die Subkommission Hunde, was einstimmig befürwortet wird. Knut wird einen Vorschlag ausarbeiten und dem Präsidenten zustellen.
- Marco Terroni von Italien macht den Antrag, dass wir noch mehr praktische Arbeiten mit den Hunden absolvieren sollten. Ebenso, dass Erfahrungsaustausch über Probleme mit Hunden im Training und bei Einsätzen erfolgt.
- Die Termine der Ausbildungskurse der verschiedenen Länder werden dem Präsidenten zugestellt. Verteiler per E-Mail an alle Mitglieder.

➤ **Eigene Kommissionen**

- ◆ Der Präsident teilt den Anwesenden mit, dass der Vorstand respektive der Koordinator Dusan Polajnar uns anlässlich des Kongresses orientieren will. Am Freitagmittag teilte uns Dusan den Entscheid mit.
- ◆ Aufgrund des Entscheides verlangte der Präsident der Subkommission Hunde eine Aussprache mit dem ganzen Vorstand.
- ◆ Anlässlich dieser Aussprache zwischen der Delegation und dem Vorstand erarbeiteten die beiden Parteien eine für die gesamte IKAR positive Lösung. Der Vorsitzende der Subkommission Hunde bedankte sich beim Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und den eingeschlagenen positiven gemeinsamen Weg.

➤ **Entscheidung**

- ◆ Der Präsident der Subkommission Hunde wird Mitglied der technischen Kommission (mit Stimmrecht).
- ◆ Der Präsident der Subkommission Hunde kann an der ½ -tägigen Sitzung des Vorstandes teilnehmen.
- ◆ Die Subkommission Hunde ist nicht mehr Subkommission der Lawinen-Kommission sondern wird als eigene Subkommission aufgeführt.
- ◆ Anlässlich des Kongresses in Andorra im Oktober 2017 wird das weitere Vorgehen besprochen.

Ein erfolgreicher Kongress konnte durchgeführt werden. Der Präsident bedankte sich bei allen Anwesenden für die konstruktive und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Einsiedeln, Schweiz / 24.10.2016 / Marcel Meier